

127

DER NIEDERSÄCHSISCHE SOZIALMINISTER

Hannover, den 29.12.1976

II - 22.51.54 -

Fernruf-Durchwahl

190/7130

Bitte mein Zeichen in der Antwort angeben

Postanschrift: Der Niedersächsische Sozialminister, 3 Hannover, Postfach 141

vertraulich

An den  
Herrn Nieders. Ministerpräsidenten  
- Staatskanzlei -

3000 Hannover

*H. Schick 29.12.*

An den  
Herrn Nieders. Minister  
für Wirtschaft und Verkehr

3000 Hannover

*H. Glogowski  
29.12.*

Betr.: Standorte für das nukleare Entsorgungszentrum

Anlg.: - 1 -

In der Anlage übersende ich eine Stellungnahme des TÜV-Hannover zur Eignung von Standorten für das nukleare Entsorgungszentrum hinsichtlich der Eigenschaften mit sicherheitstechnischer Bedeutung. Der Auftrag für die Untersuchungen war von mir zum Vergleich der Standorte Börger/Emsland, Stütthof und Lichtenhorst erteilt worden. Der TÜV-Hannover hat die Eigenschaften der drei Nieders. Standorte eingehend untersucht und dabei weitere Standorte aus Schleswig-Holstein zum Vergleich herangezogen. Bei letzteren wurden allerdings nur die in der KEWA-Standortstudie von 1974 enthaltenen Daten verwendet.

In der Stellungnahme werden keine Aussagen zur Endlagereignung der vorhandenen Salzstöcke an den Standorten gemacht. Weiterhin wird weder auf Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege noch auf die Belange der Trinkwassernutzung und auch nicht auf die struktur- und wirtschaftspolitischen Belange eingegangen. Das Ergebnis dieser Untersuchung ist dennoch bemerkenswert.

Im Auftrage

*F. Hont*